

Hackintosh von einem Experten bauen lassen

Beitrag von „grt“ vom 23. Juni 2020, 10:12

der TE schrieb oben doch "softwarewechsel kommt nicht in frage"

ein produktiv genutzer rechner sollte immer (egal welches system, und welche aufgaben erledigt werden) mit viel hirn und bedacht behandelt werden. man macht auf solchen gerätschaften nicht einfach mal ein update, bloss weil da ein popup auftaucht, was irgendwas tolles neues anzeigt... das kann jederzeit nach hinten losgehen, auch bei originalmacs, dass z.b. programme mit der neuen version nicht oder schlechter laufen, hardwarekomponenten plötzlich probleme machen etcpp.

wenn ein rechner einmal wirklich sauber aufgesetzt wurde, man die entsprechenden spielregeln einhält, und sich grundwissen über sein werkzeug aneignet, dann kann auch ein häcki produktiv genutzt werden. prinzipiell würde ich auch sagen, dass genau das auch für die nutzung jedes anderen professionellen werkzeugs gilt. man sollte zumindest zum teil verstehen, wie es funktioniert..